Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 158

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 158 XXII. Jahrgang. Bern, Samstag, 16. April. 1904 Berne, Samedi, 16 avril. XXIIme année. № 158
Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften (Bilans de compagnies d'assurances).

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 13. April. Die Firma **E. Müller-Meister** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 237 vom 21. Juni 1902, pag. 945) meldet als nunmehriges Geschäftslokal an: Gemüsebrücke, Schipfe 1, und als Natur des Geschäftes: Handel in Tapeten und Lincrusta, und Vertretungen.

13. April. Die Firma **J. Goldenkranz** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 44 vom 4. Februar 1904, pag. 173) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Weinbergstrasse 20, Zürich I.

13. April. Die Firma **S. Orlowitz-Bloch** in Rüti (S. H. A. B. Nr. 252 vom 25. Juni 1903, pag. 1005) hat in Wetzikon unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren und Konfektion. Geschäftslokal: In Unter-Wetzikon.

13. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hauser & Scheller** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 303 vom 5. November 1896, pag. 1245) — Gesellschafter: Hermann Hauser und Jakob Scheller — hat sich infolge Hinschiedes des letztern aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **H. Hauser** in Zürich II, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Hermann Hauser, von Rüschlikon, in Ludretikon-Thalwil. Buchdruckerei. Seestrasse 308, zum Schönthal.

13. April. Die Firma **U. Rösli** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 361 vom 21. September 1903, pag. 1441) erteilt Prokura an Arnold Rösli, von und in Winterthur, den Sohn des Firma-Inhabers.

13. April. Die Firma **Jean Korn, Gerber,** in Kleinandelfingen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 24. Juli 1883, pag. 859) ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

13. April. Heinrich Weiss, von und in Seen, Jakob Schalcher, von Wülflingen, in Winterthur, und Lily Lutz, von und in Seen, haben unter der Firma **H. Weiss & Cie** in Winterthur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1903 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Jakob Schalcher führt die Firmaunterschrift nicht. Stempelfabrik und Akzidenzdruckerei. Metzggasse, zum Kirschbaum.

13. April. Die Firma **Konrad Schweizer's Wwe.** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 363 vom 10. Oktober 1902, pag. 1449) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

13. April. Die Firma **X. Baumann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 112 vom 7. April 1898, pag. 459) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

13. April. Inhaberin der Firma **B. Baumann-Reutlinger** in Zürich III ist Bertha Baumann, geb. Reutlinger, von Unadingen (Baden), in Zürich III. Spezereiwaren, Landesprodukte und Möbel. Neufraukongasse 8. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Xaver Baumann-Reutlinger.

14. April. Inhaber der Firma **J. Denzler, Baumwoll-Zwirnerei Wetzikon** in Wetzikon ist Jacques Denzler, von Nänikon, in Wetzikon. Baumwollzwirnerei. In Unter-Wetzikon.

14. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Wirthlin & Cie.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 84 vom 4. März 1903, pag. 333) — Gesellschafter: Joseph Wirthlin und Gottlieb Rauber — ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen.

Joseph Wirthlin, von Möhlin (Aargau), in Zürich I, Gottlieb Rauber, von Windisch (Aargau), in Zürich II, und Ernst Hofmann, von Zürich, in Zürich V, haben unter der unveränderten Firma **J. Wirthlin & Cie.** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1904 ihren Anfang nehmen wird und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Joseph Wirthlin und Gottlieb Rauber, und Kommanditär ist Ernst Hofmann, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (Franken zehntausend). Manufakturwaren; Spezialität: Baumwoll- und Leinenwaren. Obere Zäune 26, zum Brunnenturm.

14. April. **Thonwaarenfabrik Embrach A. G.** in Unter-Embrach (S. H. A. B. Nr. 164 vom 25. April 1902, pag. 653). Der Verwaltungsrat hat zum kaufmännischen Leiter ernannt: Emil Haller, von Reinach (Aargau), in Unter-Embrach, in welcher Eigenschaft derselbe rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt.

14. April. Die Firma **E. Huber-Howald** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1904, pag. 14) wird abgeändert in **E. Howald.** Inhaberin der Firma ist Elise Howald, gesch. Huber, von Bubikon, in Zürich III.

14. April. Die Firma **F. Elsässer-Hunn** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 47 vom 12. Februar 1901, pag. 185) verzeigt als fornere Natur des Geschäftes: Immobilienverkehr.

14. April. Die Firma **S. Diener-Kuhn** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 7 vom 8. Januar 1903, pag. 25) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Gasometerstrasse 22.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1904. 13. April. Der Verein **Feldschützengesellschaft Lyss** in Lyss (S. H. A. B. Nr. 341 vom 1. November 1899, pag. 1373) hat unterm 16. Februar 1903 den Vorstand bestellt aus Hans Brand, Fabrikant, als Präsident; Johann Möri, Notar, als Vizepräsident; Schützenmeister Paul Weibel, Fabrikant, als Sekretär; Friedrich Marti, Landwirt, als Kassier, und Friedrich König, Kaufmann, als Beisitzer und Vizeschützenmeister. Sämtliche Vorstandsmitglieder wohnen in Lyss.

Bureau Bern.

14. April. Die Genossenschaft unter der Firma **La Garantie Fédérale,** mit Hauptsitz in Paris, Rue des Bourdonnais Nr. 38, hat am 1. Januar 1904 in Bern eine Zweigniederlassung unter derselben Firma errichtet. Zweck der Gesellschaft ist, ihren Mitgliedern auf dem Wege der Gegenseitigkeit für Verluste, welche sie in dem der Versicherung unterstellten Viehstande erleiden könnten, Versicherung zu gewähren. Die revidierten Statuten datieren vom 26. März 1898. Die Dauer der Gesellschaft geht bis 1. Januar 1925. Dieselbe kann durch die Generalversammlung verlängert werden. Jeder Vieh- oder Pferdebesitzer und jede Person, welche ein wirkliches Interesse an der Erhaltung seines Viehstandes hat, kann Mitglied der Gesellschaft werden. Das Eintrittsgesuch wird mittelst einer vom Gesuchsteller unterzeichneten Beitrittspolice eingereicht. Die Mitgliedschaft dauert fünf Jahre. Sie kann auf Ende des fünften Jahres jeder Periode aufgelöst werden und zwar unter Beobachtung einer sechsmonatlichen Kündigungsfrist; des weitern erlischt die Mitgliedschaft bei Aufhören der Interessen, aus deren Grund die Versicherung seitens eines Dritten abgeschlossen wurde, bei Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit eines Mitgliedes, sofern nicht Bürgschaft geleistet wird, beim Tode des Mitgliedes, insofern die Hinterlassenen innert drei Monaten, vom Tage des Ablebens an gerechnet, den Tod anzeigen, und endlich durch Ausschluss durch den Verwaltungsrat. Jedes Mitglied hat jährlich zu bezahlen: 1) einen festen Beitrag gemäss den in Kraft bestehenden und in der Beitrittspolice vereinbarten Tarifen; dieser Beitrag bildet den Garantiefonds der Gesellschaft. In dem Beitrage sind inbegriffen: die Erhebung für den Reservefonds und für die Direktionskosten, welche alle fünf Jahre durch die Generalversammlung festgesetzt werden und welche fünfzig Rappen auf hundert Franken Versicherungssumme nicht übersteigen dürfen; 2) einen Beitrag von einem Franken für Quittungsstempel, Anzeige- und Korrespondenzkosten; 3) alle Stempelgebühren, sowie auch Untersuchungskosten gemäss Tarif, welcher vom Verwaltungsrat aufgestellt worden ist. Ueberdies hat das Mitglied im ersten Jahre die im Vertrag festgesetzten Policekosten und sodann einen Franken für jeden Nachtrag zu entrichten. Ein eventueller Einnahmenüberschuss wird dem Reservefonds zugeteilt. Der Reservefonds wird gebildet: 1) Mittelst einer jährlichen Zahlung von dreissig Rappen von hundert Franken Versicherungssumme; 2) durch den Teil des Garantiefonds, welcher von dem Einnahmenüberschuss eines Rechnungsjahres herrührt. Zwock des Reservefonds ist, der Gesellschaft die Mittel zu geben, die Unzulänglichkeit der jährlichen Beiträge für die Vergütung der im Laufe des Jahres vorgekommenen Schadenfälle zu ergänzen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von gegenwärtig 8 Mitgliedern und der Direktor. Die Sitzungen der Generalversammlung werden den zu diesen Sitzungen abgeordneten Mitgliedern jeweilen wenigstens 10 Tage vorher brieflich mitgeteilt. Ein Exemplar der Bilanz wird jedem Mitglied zugesandt. Die Generalversammlung wählt den Verwaltungsrat und den Direktor. Der Verwaltungsrat besteht aus 6—8 Mitgliedern. Der Direktor leitet und vollzieht mit Hilfe des Verwaltungsrates alle Unternehmen der Gesellschaft. Direktor der Gesellschaft ist gegenwärtig J. Pochon, Senator, in Paris. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Alphonso Deveaux, Präsident, Gutsbesitzer, in Paris; Ed. Guinaud, Vizepräsident, Gutsbesitzer, in Paris; Georges Aublet, Gutsbesitzer, in Paris; Aug. Damiens, Gutsbesitzer, in Croisilles (Pas-de-Calais), Louis d'Hancour, Gutsbesitzer, in Paris; O. Seyeux, Landwirt, in Arthis (Seine et Oise); Honsez, Gutsbesitzer, in Paris; Aug. Créqui, Gutsbesitzer, in Lagranlas (Gers). Die Zweigniederlassung hat ihr Geschäftslokal Falkenplatz Nr. 3. Die sämtlichen statutarischen Bestimmungen beziehen sich auch auf diese Zweigniederlassung. Die Zweigniederlassung wird vertreten durch den Generalbevollmächtigten und Geschäftsführer für die ganze Schweiz, Robert Aeschlimann, von Rüederswil, wohnhaft Falkenplatz Nr. 3 in Bern.

Bureau Nidau.

14. April. Die **Chemische Fabrik von Heyden, Aktiengesellschaft Filiale Nidau** in Nidau (S. H. A. B. Nr. 410 vom 2. November 1903, pag. 1637) hat an Stelle des Dr. W. Osborne zum Geschäftsführer vom 1. März 1904 an ernannt: Dr. G. Zuschlag, von Kassel, in Nidau.

Bureau Thun.

9. April. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Strättligen** hat sich mit Sitz am Dürrenast ein Verein gebildet, welcher die Hebung des Schiesswesens und die Pflege echter Kameradschaftlichkeit bezweckt. Die Statuten datieren vom 29. März 1903. Die Mitgliedschaft wird durch Beschluss des Vorstandes und Unterzeichnung der Statuten erworben, sowie durch Bezahlung des von der Hauptversammlung alljährlich zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Ferner ist ein alljährliches Unterhaltungsgeld zu entrichten, dessen Höhe ebenfalls von der Hauptversammlung festgesetzt wird. Der Austritt muss dem Vorstand schriftlich erklärt werden; er kann auch auf

Grund eines Beschlusses der Vereinsversammlung erfolgen. Die Organe des Vereins sind: Die Hauptversammlung (Bot), sowie ein neungliederiger Vorstand. Namens des Vereins führen der Präsident, der Kassier und der Sekretär kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Jordi, von Wyssachengraben; Kassier ist Robert Schneiter, von Schwendibach, und Sekretär ist Rudolf Feller, von Strättligen; alle wohnhaft am Dürrenast.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1904. 13. April. Der Verein **Standschützengesellschaft Sissach** in Sissach (S. H. A. B. Nr. 143 vom 12. April 1902, pag. 570) hat in seiner Generalversammlung vom 6. März 1904 an Stelle der zurückgetretenen Gottlieb Tschudi und Ernst Cleis gewählt: zum Präsidenten: Hans Adam Ritter, und zum Aktuar: Hans Hodel, beide in Sissach. Präsident und Akturr zeichnen kollektiv namens des Vereins.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1904. 12. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Hoffmann, Belser & Cie.** in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 111 vom 20. April 1897, pag. 455) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1904. 14 aprile. La ditta **Cioccari Aquilino,** in Pollegio (F. u. s. di c. del 20 ottobre 1883, nº 125, pag. 938), viene cancellata per il ritiro dal commercio.

14 aprile. La ditta **Pedretti Angelica,** in Pollegio (F. u. s. di c. del 24 settembre 1896, nº 269, pag. 1108), viene cancellata per la chiusura del negozio.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 12 avril. La raison **Ch. Moccand,** entreprise de ferblanterie, à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 29 mars 1901, nº 113, page 450) est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

12 avril. Le chef de la maison **J. F. Ducret,** à Carouge, est Jean-François Ducret, de Genève, domicilié à Carouge, (déjà et restant inscrit comme associé en nom collectif de J. F. Ducret et Co). Genre d'affaires: Scierie mécaniqne et commerce de bois de chauffage et de construction. Locaux: Chemin des Morraines.

12 avril. Le chef de la maison **E. Blanchard,** à Genève, commencée le premier février 1904, est Eugène-Henri Blanchard, d'origine vaudoise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Représentation et commission. Bureau: 11, Rue Necker. (Ancien bureau « H. Hirschy »).

12 avril. La raison **Fd Delers,** Représentation commerciale, à Genève, (F. o. s. du c. du 10 avril 1896, nº 101, page 415) est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

12 avril. La raison **Edouard Schüssel,** à Genève, (F. o. s. du c. du 21 juin 1897, nº 164, page 676) est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée depuis le premier avril 1904, avec reprise de l'actif et du passif sous la raison: **Oestreicher-Schüssel,** à Genève, par Christian Oestreicher, allié Schüssel, d'origine allemande, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce d'objets d'art et articles de bijouterie fantaisie, à l'enseigne: « A l'Ours de Berne ». Magasins: 1, Place du Port et Grand Quai 28.

12 avril. Aux termes d'un acte passé devant Me Charles Page, notaire, à Genève, le 28 mars 1904, il a été constitué sous la dénomination de: **Nouvelle Société anonyme de la Filature de Ramie de Bellegarde (Ain),** une société anonyme qui a pour objet l'acquisition et l'exploitation de la filature de Ramie, créée à Bellegarde (Ain, France), par M. Emile Pümpin, et existant actuellement au dit lieu, sous la dénomination de « Société anonyme de la Filature de Ramie de Bellegarde (Ain) », en liquidation suivant la F. o. s. du c. du 6 septembre 1902, page 1306, et 5 mars 1903, page 342. La nouvelle société reprend l'actif et le passif de l'ancienne, tel qu'il est établi par l'article 5 des nouveaux statuts. Le siège social est à Genève, Rue Petitot, 2. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de quatre cent cinquante cinq mille francs (frs. 455,000), divisé en 600 actions ordinaires, libérées entièrement, et 310 actions privilégiées et libérées de un cinquième de leur valeur. Les actions des deux catégories sont toutes de frs. 400 chacune, et au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration de cinq à sept membres élus pour quatre années. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs administrateur délégués, ou à une ou plusieurs personnes prises en dehors de son sein. Il peut nommer un ou plusieurs directeurs. Le conseil d'administration désignera les personnes autorisées à signer valablement pour la société, et il pourra donner aux directeurs le pouvoir de signer seuls ou collectivement avec un administrateur. Les avis, publications, convocations émanant de la société sont publiés dans la « Feuille officielle suisse du commerce », la « Feuille d'avis officielle du Canton de Genève », et le journal « Neue Zürcher Zeitung » à Zurich. Dans sa séance du 28 mars 1904, le conseil d'administration a décidé que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé des suivants: Henri Sträuli, professeur, à Genève; Edouard Bärlocher, négociant, à Zurich; Werner Brunner, banquier, à Soleure; Henri Fatio, banquier, à Genève; Hugo Pümpin, ingénieur, à Genève; Constant Rubely, rentier, à Genève; Jacques Leuenberger, négociant, à Huttwil (Berne); lesquels font, pour tout ce qui concerne les besoins du commerce et les rapports de la société avec les tiers, élection de domicile à Genève, au siège social.

13 avril. La maison **Jules Brunner fils,** inscrite à Genève, pour le taillage et le commerce de pierres fines (F. o. s. du c. du 5 nov. 1902, nº 390, page 1558), ayant transféré son siège à Plainpalais, où elle ne continue que pour le taillage des pierres fines, se fait radier en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement du registre du commerce.

13 avril. Dans leur assemblée du 5 avril 1904, les actionnaires de la société anonyme dite **Société du Pré du Nant,** dont le siège est aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 20 septembre 1901, nº 322, page 1287, e du 7 novembre 1901, nº 374, page 1494), ont renouvelé le conseil d'administration de la société, qui reste composé de trois membres, en la personne de: Louis Yung, Eugène Copponex et Pierre Mastella (ce dernier déjà inscrit), tous à Genève.

13 avril. Aux termes d'acte reçu par Me Eugène Moriaud, notaire, à Genève, les 30 mars et 12 avril 1904, il a été formé sous la dénomination de **Société pour l'exploitation de l'Hôtel Bellevue à Genève** une société anonyme ayant pour objet, en premier lieu d'exploitation commerciale de l'Hôtel Bellevue, sis à Genève, Quai du Léman, nº 5 et 7, et dans la suite, l'acquisition, l'exploitation, la location ou la vente de tous hôtels ou établissements similaires en Suisse et à l'étranger. Le siège de la société est à Genève, dans les locaux du dit bôtel. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de trois cent mille francs (fr. 300,000), divisé en 600 actions, au porteur, de 500 francs chacune. Toutes les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération du conseil d'administration les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres de ce conseil. La société est dirigée par un conseil d'administration de trois membres, lequel est composé, pour la première période de six ans de: Charles-Eugène Isaac, régisseur; François Durel, architecte, et Jean Sutterlin, maître d'hôtel, tous demeurant à Genève.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1904. 11 avril. **Justin Elzingre,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, nº 78, page 628), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

11 avril. **Hette Descombes,** à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 août 1883, nº 110, page 876), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Badische Assecuranz-Gesellschaft Aktiengesellschaft in Mannheim.

63. Rechnungs-Abschluss für das Jahr 1903.

Aktiva

Mk.	Pf.		
1,500,000	—	Solawechsel der Aktionäre.	
2,547	42	Kassenbestand.	
145,000	—	Haus-Konto.	
100	—	Mobiliar-Conto (abgeschrieben bis auf Mk. 100)	
839,432	20	Effekten-Konto.	
1,049,200	—	Hypotheken-Konto.	
35,507	44	Wechsel im Portefeuille.	
391,127	58	Guthaben bei den Bankiers.	(B. 6)
587,731	65	Diverse Debitoren.	
4,550,646	29		

Passiva

	Mk.	Pf.
Grund-Kapital-Konto	2,000,000	—
Kapital-Reservefonds-Konto	600,000	—
Spezial-Reservefonds-Konto (mit diesjähriger Zuschreibung Mk. 200,000).	195,000	—
Beamten-Unterstützungsfonds-Konto (mit diesjähriger Ueberweisung Mk. 55,305. 72).	50,305	72
Diverse Kreditoren	116,646	79
Prämien- und Schadenreserve etc.	1,400,000	—
Gewinn- und Verlust-Konto	188,693	78
	4,550,646	29

Mannheim, den 2. März 1904.

Badische Assecuranz-Gesellschaft Aktiengesellschaft:
C. Herzog.

Unfallversicherungs-Genossenschaft schweiz. Schützenvereine.

Bilanz per 31. Dezember 1903.

Aktiva. (Genehmigt von der Delegiertenversammlung vom 28. Februar 1904.) **Passiva.**

Fr.	Ct.		
84,500	—	Wertschriften.	
460	—	Bank-Guthaben.	
58	89	Barschaft.	(B. 8)
85,018	89		

	Fr.	Ct.
Garantie-Fonds	25,000	—
Reserve-Fonds	55,000	—
Prämien-Rückvergütungs-Konto	1,650	—
Saldo-Vortrag	3,368	89
	85,018	89

Zürich, 2. April 1904.

Unfallversicherungs-Genossenschaft schweiz. Schützenvereine,
Der Präsident: **E. Stutz.** Der Kassier: **F. Stoll.**

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. **Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.** Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Schweiz. Rheinsalinen.

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 23. April 1904, vormittags 11½ Uhr,
im Hotel zur Krone in Rheinfelden.

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1903.
2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
3) Festsetzung der Dividende pro 1903. (819;)
4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten pro 1904.
5) Ersatzwahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates und Erneuerungswahl der nach § 21 der Statuten ausscheidenden zwei Mitglieder des Verwaltungsrates.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht sind auf unserem Verwaltungsbureau auf der Saline Ryburg während der Zeit vom 15. bis 22. April zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

An der Generalversammlung können nur diejenigen Aktionäre teilnehmen, welche ihre Aktien 3 Tage vor derselben bei einer der hienach aufgeführten Depotstellen gegen Aushändigung der betreffenden Ausweiskarten hinterlegt haben:

Bei der **Aargauischen Bank** in **Aarau.**
Bei den Herren **Ehinger & Cie.** in **Basel.**
Auf unserem Bureau auf Saline Ryburg.

Der Verwaltungsrat.

Bausteinfabrik Kaiseraugst.

(Filiale der Schweiz. Rheinsalinen).

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 23. April 1904, mittags 12 Uhr,
im Hotel zur Krone in Rheinfelden.

Traktanden:

1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1903.
2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
3) Wahl zweier Rechnungsrevisoren pro 1904.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht sind auf unserem Verwaltungsbureau auf der Saline Ryburg während der Zeit vom 15. bis 22. April zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Verwaltungsrat.

Solothurner Kantonalbank.

Aufkündigung von 4% Obligationen.

Wir künden hiemit unsere sämtlichen im Jahre 1904 kündbaren 4% Obligationen auf den **nächsten Zinstag** zur Rückzahlung auf.

Die Titel sind mit allen noch ausstehenden Coupons bis spätestens zum Verfalltag franko einzureichen, ansonst sie jeden Anspruch auf weitere Verzinsung verlieren.

Solothurn, den 21. Dezember 1903.

[7] **Die Direktion.**

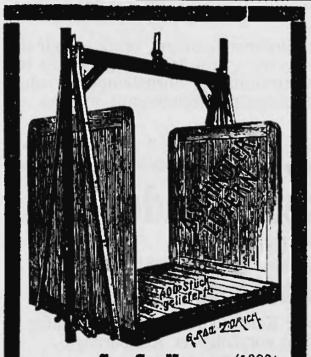
Die

Zürcher Kantonalbank

nimmt Gelder an gegen ihre [684]

3½ % Obligationen,

in Stücken von **Fr. 500, 1000** und **5000,** kündbar nach 4 Jahren.



Aufzüge (1389)
jeder Bauart.

Gesucht:

Für ein nachweisbar rentables
Wein- und Liqueur-Geschäft
ein (858;)
aktiver oder stiller Teilhaber,
mit **Fr. 5—10,000 Einlage.**
Offerten unter Chiffre **Z U 2995** an
Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern,
Annoncen-Expedition.

RENSEIGNEMENTS COMMERCIAUX

André Piguet & Cie

GENÈVE: 23-25, Rue des Allemands
PARIS: 36, Rue Sainte-Croix-Bretonnerie
LYON: 5, Rue Gentil
MARSEILLE: 15, Rue Pavillon

Seule agence suisse donnant les renseignements sur la **France** (Corse, Algérie et Tunisie comprises) sans supplément de prix.

TARIF DES CARNETS

valables pour la **Suisse** *et la* **France et jusqu'à complet emploi des bulletins:**

10 bulletins	Fr. 18.—	100 bulletins	Fr. 130.—
25 "	" 40.—	250 "	" 300.—
50 "	" 75.—	500 "	" 575.—

Pour tous autres pays demander les tarifs spéciaux

Les renseignements ne sont fournis qu'aux abonnés souscripteurs d'un carnet.

Adresser les ordres à M. G. **GONTHIER-LALLIER,** case Servette, **GENÈVE.**

Zu verkaufen:

Ein fast neuer **Gepäckfourgon** mit gedecktem Sitz, bei **Kehrli & Oeler,** Spedition, Bern. (922;)

DIE PATENTE

auf eine hauptsächlich für schöne **Seidenstoffe,** feste **Leinentücher,** und sehr vorteilhaft für **Schlauchwebereien,** geeignete Einrichtung an Webstühlen **sind zu verkaufen** oder im **Lizenzwege zu vergeben.** Patentinhaber bereit, die Sache in Betrieb einzuführen. Offerten unter **Z A 3076** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (914;)

Rheinschiffahrt

zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, London, etc. und Mannheim, Kehl, Strassburg event. Hüningen.

Regelmässiger Sammelverkehr

nach und von Deutschland, Russland, Frankreich, Spanien, Belgien und Holland. Lagerung von Transit- und verzollten Waren. Billigste Frachten für Exporte und Importe erteilen

(846;) **Buxtorf & Cie in Basel.**

Banque Cantonale de Berne

Succursales à

St-Imier, Bienne, Berthoud, Thoune, Langenthal, Comptoir à Porrentruy.

La banque reçoit en dépôt
à son siège central et dans ses succursales, ainsi qu'à son Comptoir de Porrentruy
à découvert ou sous scellé

des matières précieuses
(argenterie, bijoux, etc.)
ainsi que des

titres et valeurs de toute nature.

L'encaissement des coupons
pour les titres remis à découvert
est soigné aux meilleures conditions.

Achat et vente de valeurs publiques.

La banque loue
des compartiments de coffre-fort
pour 1, 3, 6 et 12 mois. [529]
Les conditions imprimées sont expédiées sur demande.

Société anonyme
de la

Brasserie du Lion de Beau-Séjour, à Nyon.

La dissolution de la société ayant été décidée, ensuite de la vente de l'usine à Mad. **R. Godet,** qui en continue l'exploitation, les créanciers et toute personne ayant un compte à fournir sont invités à produire leurs prétentions au plus vite à l'un des soussignés.

Nyon, le 26 mars 1904.

Pour le conseil d'administration:

(760,) *Le président:* **S. Visinand.** *Le secrétaire:* **Ad. Dupraz,** not.

Dätwyler & Cie, Stadthausquai 13, Metropol, Zürich.

Bank- und Effektengeschäft. [817]

Kauf u. Verkauf von Aktien und Obligationen. — Vorschüsse a. Wertpapiere. Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Bezirksgericht Kulm.

Amtliches Güterverzeichnis.

ausgekündigt unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlusts der Forderungs- und Bürgschaftsrechte: **Heuensperger, Ernst,** von **Schönholzerswilen** (Thurgau), gewesener Wirt zum Bad Schwarzenburg in Gontenschwil, verstorben 25. März 1904.

Eingabefrist bis den 28. Mai 1904 in der Gemeindeschreiberei Gontenschwil. [921]

Kulm, den 12. April 1904.

Namens des Bezirksgerichts:

Der Präsident: **Merz.** *Der Gerichtsschreiber:* **V. Gautschi.**

Zu verkaufen:

Aus Gesundheitsrücksichten und demzufolge bevorstehender Abreise ist ein komplett eingerichtetes

Fabrik-Etablissement

der **Holzbranche** mit ca. **70—80** HP. konstanter Wasserkraft in vollem Betriebe, eigenem elektrischen Licht, Wasserversorgung, Wald, Land- und Gartenanlagen, unter ausnahmsweise günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Die Fabrik ist unweit einer grösseren Zentrale der Ostschweiz und drei Minuten vom Bahnhof gelegen und in jeder Beziehung unübertroffen eingerichtet. Für kaufmännisch gebildeten, kapitalkräftigen, strebsamen Bewerber oder Associé seltene Gelegenheit.

Vermittler verbeten. Offerten unter Chiffre **Z S 2618** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (740;)

Société Romande d'Electricité, à Territet-Montreux

(Société anonyme au capital de fr. 4,200,000 versés)

Émission de 3000 obligations de fr. 500

soit fr. 1,500,000 à 4 %

PROSPECTUS D'ÉMISSION

La **Société Romande d'Electricité**, à Territet, à la tête de laquelle se trouvent les notabilités de la contrée, à été formée pour grouper les intérêts de la Société Electrique Vevey-Montreux et ceux de la Société de la Grande-Eau, en vue de faciliter leur exploitation et d'en augmenter les résultats.

Dans ce but, elle a racheté la plupart de leurs actions et s'est constituée, au capital de fr. 4,200,000, dont 3400 actions privilégiées et 5000 actions ordinaires.

Il a été prévu de plus un emprunt de fr. 2,500,000, dont fr. 1,500,000 à réaliser immédiatement et fr. 1,000,000 à émettre plus tard pour des améliorations, tant pour la production de la lumière électrique que pour le tramway Vevey-Montreux-Chillon, en vue du développement de ces exploitations.

L'exercice en cours fait prévoir un dividende de 6 % aux actions privilégiées et probablement de 4 % aux ordinaires, en sorte que le service des intérêts aux obligations est parfaitement assuré et que ces titres présentent toute garantie.

Ces obligations sont de fr. 500 rapportant, dès le 30 juin 1904, un intérêt 4 % l'an, payable par coupon de fr. 10 le 30 juin et le 31 décembre de chaque année, aux domiciles suivants:

au **siège de la Société Romande d'Electricité, à Territet-Montreux;**
à la **Banque Cantonale Vaudoise et ses Agences;**
à la **Banque de Montreux et ses Agences;**
chez **M. G. Montet**, banquier, à **Vevey.**

Le terme de l'emprunt est de 30 ans, dès le 30 juin 1904; mais dès la 5e année, la Société Romande pourra le rembourser en totalité ou en partie, moyennant 3 mois d'avertissement.

Les trois banques soussignées ont été chargées du placement des 3000 obligations qui vont être émises et elles offrent ces titres en souscription publique, aux conditions énoncées ci-après.

Lausanne, Montreux et Vevey, le 12 avril 1904.

Banque Cantonale Vaudoise.
Banque de Montreux. G. Montet.

CONDITIONS DE SOUSCRIPTION.

Les 3000 obligations sont mises en souscription publique

du 18 au 23 avril 1904

aux conditions suivantes:

1° L'émission a lieu au pair, soit fr. 500 par titre, payables au choix des souscripteurs, du 25 au 28 avril ou du 25 au 28 juin 1904;

2° les souscripteurs qui libéreront leurs titres du 25 au 28 avril jouiront d'un escompte de 4 % l'an, jusqu'au 30 juin et n'auront ainsi à verser que fr. 496. 50.

Les libérations effectuées du 25 au 28 juin auront lieu au pair, soit à fr. 500.

Les titres seront délivrés au moment de la libération.

La répartition sera opérée aussitôt après la clôture de la souscription. Si les demandes dépassent le montant des titres offerts, elles seront soumises à une réduction proportionnelle.

Les demandes de souscription sont reçues dès maintenant, aux domiciles suivants:

A Lausanne:
Banque Cant. Vaudoise et Agences.
Banque d'Escompte et de Dépôts.
Crédit foncier vaudois.
Union Vaudoise du Crédit et Agences.
MM. Bory, Marion & Cie.
Ch. Bugnion.
Charrière & Roguin.
Chavannes & Cie.
Dubois frères.
Galland & Cie.
Girardet, Brandenburg & Cie.

A Lausanne:
MM. Guye & Cie.
G. Landis.
Ch. Masson & Cie.
Morel-Marcel, Gunther & Cie.
A. Regamey & Cie.
Ch. Schmidhauser & Cie.
Tissot & Monneron.

A Aigle:
Crédit d'Aigle.

A Bex:
MM. Paillard, Augsbourger & Cie.

A Montreux:
Banque de Montreux et ses Agences.

A Morges:
MM. G. Fleury.
Monay, Carrard & Cie.
Muret & Cie.

A Nyon:
MM. Baup & Cie.
Gonet & Cie.

Au Sentier:
Crédit Mutuel de la Vallée.

A Vevey:
Crédit du Léman.
MM. Chavannes, de Palézieux & Cie.
Couvreu & Cie.
A. Cuénod & Cie.
William Cuénod & Cie.
G. Montet.

A Yverdon:
Crédit Yverdonnois. (919,)
MM. A. Piguet & Cie.

Hôtel, Pension und Höhenkurort

Rigi-Scheidegg.

Luft-, Milch-, und Kaltwasser-Kur, Elektrotherapie.
Spezialtisch für Magenkranke.

Angenehmer, ruhiger Aufenthalt bei mässigen Preisen. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Spiel- und Schattenplätze. Grossartige Alpenrundsicht, Aussichtsturm. **Post, Telegraph und Telephon. Bäder. Kurarzt. Protest. und kathol. Gottesdienst.** Eigene Sennerei etc. Empfiehlt bestens

[642] **Dr. R. Stierlin-Hauser.**

Lager elektrolytischer Kupferdrähte

von der **Compagnie des Tréfileries du Hâvre in Paris,** anciens Etablissements Lazare Weiller.

Kupfer, Messing, Stahl in Tafeln, Banden, Stangen, Draht u. Röhren. **Aluminium, Nickel, Zink, Blei, Zinn.**

(111) ***H. Kleinert & Cie.*** *in* ***Biel.***

Das Ideal

eines eleganten, soliden und billigen Wandbelages in **Küchen, Badezimmern, Aborten** etc. sind unsere biegbaren

Email-Wandplatten.

Patentiert in den meisten Kulturstaaten. Prämiert mit goldener und silberner Medaille. — Prospekte und Muster gratis und franko durch (2377.)

Telephon 2444. **Sulzbach, Frick & Co., Zürich I,** Gessnerallee 28.

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld.

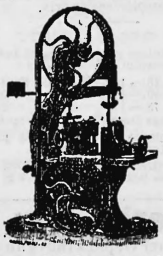
Filialen in Romanshorn und Kreuzlingen.

Wir künden hiemit mit Ablauf des festen Kündigungstermines unsere sämtlichen zu 4 und 4¼ % verzinslichen Obligationen auf die vertragliche Kündigungsfrist und machen die Inhaber solcher Titel darauf aufmerksam, dass die Verzinsung derselben mit Ablauf der Kündigungsfrist ganz aufhört. So lange Konvenienz, sind wir bereit, unsere 4 und 4¼ %-Titel sofort ohne Kündigung zurückzuzahlen.

Um unsern langjährigen Kunden entgegenzukommen, erklären wir uns anderseits bereit, gekündete Titel für weitere drei Jahre gegenseitig fest auf 3¾ % vom Beginn des Kündigungstermins an abzustempeln, sofern uns die Titel innert Monatsfrist zur Abstempelung eingesandt werden.

Frauenfeld, im Oktober 1903.

(818,) **Die Direktion.**



Fabriken Landquart

(Schweiz) (8)

empfehlen als Specialität:

Holzbearbeitungsmaschinen

jeder Art, neuester Konstruktion, besonders kräftig gebaut und in sorgfältigster Ausführung.

Courante Maschinen

in **Landquart** stets auf Lager.

Illustrierte Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Société anonyme des chocolats au lait,

F.-L. Cailler, Broc.

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 11 avril 1904, **le coupon n° 4 sera payable en fr. 75 dès le 15 avril prochain.**

à **Broc:** Au siège social,
à **Lausanne:** A la **Banque d'Escompte et de Dépôts,**
» Chez MM. **Girardet, Brandenburg et Cie.,**
à **Vevey:** Chez MM. **William Cuénod et Cie.** [916]

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT à Berne.